



PROTOKOLL der Gemeinderatssitzung Nr. 02

Datum / Zeit	Mittwoch, 01. Februar 2017 / 19.30 Uhr
Ort	Sitzungszimmer Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 35
Teilnehmer	Gemeinderat Kissling Pascal, Vize-Gemeindepräsident (Vorsitz) <ul style="list-style-type: none">• <i>Bildung, Kultur, Freizeit, Sport, Jugendbeauftragter</i> Rindlisbacher Peter <ul style="list-style-type: none">• <i>Bau, Umwelt, Landwirtschaft</i> Althaus Barbara <ul style="list-style-type: none">• <i>Soziale Wohlfahrt, Gesundheit</i> Kipfer Hansjörg <ul style="list-style-type: none">• <i>Liegenschaften, öffentliche Sicherheit</i>
Protokoll	Schreier-Jenni Silvia, Leiterin Gemeindeverwaltung Horriwil

Traktandenliste

	Archiv
1. Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 11. Januar 2017	1.421
2. Beratung und Beschlussfassung Antrag Baukommissionspräsident betr. der Umsetzung und Betreuung des Sanierungsprojektes Drainagen	4.721
3. Beratung und Beschlussfassung bez. Überzeitstunden Gemeindeangestellter	1.603
4. Beratung, ggf. Vergabe Holzerei Brunnbach	6.401
5. Beratung und ggf. Beschlussfassung i.S. administrativer Gemeindeorganisation/Stelle Gemeindeverwaltung	1.601/1.602
6. Verschiedenes - Update IT-Projekt Schule Horriwil	
7. Varia	

Verteiler

GR/Präsidium BWK + RPK/Homepage

Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form genehmigt.

1. **Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 11. Januar 2017**
1.421

Das Protokoll liegt vor und wurde mittels Zirkulationsbeschluss einstimmig genehmigt.

2. **Beratung und Beschlussfassung Antrag Baukommissionspräsident betr. der Umsetzung und Betreuung des Sanierungsprojektes Drainagen** 4.721

Die Bau- und Werkkommission hat an ihrer letzten Sitzung über die Umsetzung des Projektes „Sanierung Drainagen“ gesprochen. Dabei hat Stalder Simon Interesse bekundet, dieses über die ganze Projektdauer von bis zu vier Jahren zu betreuen. Nachdem im Herbst dieses Jahres voraussichtlich personelle Veränderungen in der BWK anstehen macht es Sinn, wenn das Projekt durch ein BWK-Mitglied betreut wird, welches der Kommission in der nächsten Legislatur auch noch angehören wird. Die Kommission ist überzeugt, dass Herr Simon Stalder sowohl die fachliche Kompetenz wie auch die Bereitschaft mit sich bringt, das Projekt zusammen mit dem beauftragten Ingenieur und den zuständigen kant. Fachstellen, bis zu dessen Abschluss zu betreuen. Die **BWK stellt deshalb den Antrag**, die Betreuung des Projekts an Herrn Simon Stalder zu übertragen, wobei die Gesamtverantwortung für dieses bei der Kommission bleibt.

S. Stalder ist bei der Umsetzung des Projekts in finanzieller wie auch technischer Hinsicht dem jeweiligen Präsidenten der BWK bzw. dem Gemeinderat gegenüber verantwortlich. Projektrelevante Entscheide werden immer durch die Kommission gefällt und wichtige Schreiben werden vom BWK-Präsidenten mitunterzeichnet. Herr Stalder legt die etappenweise Realisierung des Projekts zusammen mit dem beauftragten Ingenieur und den betroffenen Landwirten fest und erledigt auch die gesamte das Geschäft betreffende Korrespondenz.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

Beschluss: Dem Antrag der Bau- und Werkkommission wird zugestimmt.

Vollzug: M. Kronenberg

3. **Beratung und Beschlussfassung bez. Überzeitstunden Gemeindeangestellter** 1.603

In der vorliegenden Zusammenstellung des Gemeindeangestellten Werner Spielmann sind die Überzeitstunden aus den Jahren 2014 bis 2016 aufgeführt. Der Rat muss wohl oder übel in den sauren Apfel beißen und die aufgelaufenen Stunden vergüten. Dies vor allem auch als Wertschätzung gegenüber Herrn Spielmann, für seine allseits geschätzte Arbeit.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

Beschluss: Die Überzeitstunden von Herrn Werner Spielmann werden ausbezahlt.

Vollzug: R. Kummli

4. **Beratung, ggf. Vergabe Holzerei Brunnbach** 6.401

P. Rindlisbacher hat zusätzlich zur vorliegenden Offerte der Bürgergemeinde Subingen eine zweite der Firma Zwahlen Forst GmbH eingeholt. Gem. gültigem Submissionsreglement würde die Vergabe zum günstigsten Preis erfolgen (Zwahlen). Nach Angaben von Herrn B. Krebs ist das betroffene Gebiet in Kantonsbesitz und kann nicht ohne Mitwirken des Kreisförsters bewirtschaftet werden. P. Rindlisbacher wird die notwendigen Abklärungen tätigen, um die Arbeiten an der nächsten Sitzung vergeben zu können.

5. Beratung und ggf. Beschlussfassung i.S. administrativer Gemeindeorganisation/Stelle Gemeindeverwaltung

1.601/1.602

Die beiden zur Vorstellung eingeladenen Kandidatinnen haben einen sehr guten Eindruck hinterlassen und sie erfüllen die Stellenanforderungen bestens. P. Rindlisbacher wird ihnen mitteilen, dass der Rat sie gerne per 15.02.2017 zu je 40 % (Gesamtpensum 80 %) anstellen würde. Am 14.02.2017, 18.30 Uhr, findet dazu eine Organisationssitzung statt, an der alle weiteren Details besprochen werden.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

Beschluss: Frau Wilma Flückiger, Oekingen, und Frau Stefanie Eggli, Derendingen, werden zu je 40 % per 15.02.2017 auf der Gemeindeverwaltung angestellt.

Vollzug: P. Rindlisbacher

6. Verschiedenes

- Update ICT-Projekt Schule Horriwil. Eine aktuelle Kostenschätzung zeigt, dass voraussichtlich nicht der ganze Kredit benötigt wird. P. Kissling wird noch eine ausführliche Dokumentation auf der Verwaltung zur Einsicht für alle GR auflegen. H. Kipfer wirft ein, die Telefonie in der Planung miteinzubeziehen. Die Swisscom will alle analogen Anschlüsse per Ende 2017 aufheben. Ebenso beim Anschluss im MZG (Feuerwehr).

7. Varia

P. Kissling orientiert über die Wahlveranstaltung mit den beiden Kandidaten für das Gemeindepräsidium. Er empfand diese als gelungen und sie wurde auch sehr gut besucht. Mit dieser Wahlmöglichkeit sieht er eine Chance und den Vorteil für Horriwil, erstmals seit Jahren wieder einen Präsidenten an der Urne wählen zu können.

Für das Oberstufenzentrum Wasseramt Ost, Subingen, soll eine zweite Turnhalle erstellt werden. Eine Info-Veranstaltung dazu findet am 28.03.2017, 18.00 Uhr, im oz13 statt.

Der **Solothurner Ferienpass** erhält einen Spendenbeitrag von **Fr. 100.--**.

P. Rindlisbacher stellt das Programm für die Seniorenfahrt vor. Der Rat nimmt die Reiseroute in zustimmendem Sinne zur Kenntnis und dankt ihm bestens für die Organisation.

Er hat am 14.01. das Behördenseminar zum Thema Lehrplan 21 besucht.

Für die Veranstaltung „Zukunft ländliches Wasseramt“ der repla (4.3.17 Bolken) konnte er bereits einige Teilnehmer rekrutieren.

B. Althaus klärt das weitere Vorgehen i.S. Integrationsbeauftragte(r) bei den umliegenden Gemeinden ab.

H. Kipfer informiert, dass an der Heizung im Schulhaus noch ein weiterer Schieber ausgefallen ist und ebenfalls ersetzt werden muss. Dies verursacht Zusatzkosten von ca. Fr. 2'000.--. Bei der Heizung im MZG ist während der grössten Kältewelle der Brenner ausgestiegen. Inzwischen ist auch dies behoben. Leider wartet diese neue Heizung jährlich mit einem neuen Defekt auf, was der Rat wenig erfreut zur Kenntnis nimmt. Die Rollläden im unteren Teil des MZG wurden ersetzt. Jene auf dem Dach konnten witterungsbedingt noch nicht ausgetauscht werden.

In der Spezialkommission Schulhaussanierung fällt Frau E. Ruef infolge Mutterschaftsurlaub aus. Wünschenswert ist eine Vertretung seitens der Lehrerschaft.

Der Zügelplan für die nächste Etappe der Schulhaussanierung steht und freiwillige Helfer sind willkommen.

Das Amt für Militär und Bevölkerungsschutz orientiert über die Rückzahlung von Geldern im Zusammenhang mit Schutzräumen. R. Kumpli wird dazu ein Schreiben verfassen, um den Betrag anzufordern.

Schluss der Sitzung: 21.15 Uhr

Für das Protokoll:



Silvia Schreier-Jenni, Leiterin Verwaltung

Nächste Termine:

- 12. Februar 2017: Wahl Gemeindepräsident
- 16. Februar 2017: Info-Anlass Gestaltung Dorfzentrum
- 22. Februar 2017: Begrüssungsapéro Gemeindepräsident
- 09. März 2017: Sitzung Kommission Dorfzentrum